

Demosthenes- Verlag

der Bundesvereinigung
Stottern & Selbsthilfe e.V.



Stottern
Wir wissen Bescheid.

BÜCHER

FILME

ÜBER

STOTTERN



Das Gesamtverzeichnis **2016/2017**

Die Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V. (BVSS) ist die Interessenvertretung stotternder Menschen in Deutschland.

Als gemeinnütziger Verein betreibt die BVSS die einzige bundesweite, unabhängige Informations- und Beratungsstelle zum Thema Stottern.

Ihr Fachverlag hat sich als erster Verlag ausschließlich dem Thema Stottern verschrieben. Die Bücher und Filme aus dem Demosthenes-Verlag sind eine sinnvolle Ergänzung der Beratungs- und Selbsthilfearbeit rund um die Sprechbehinderung Stottern.

Ratgeber	3
Allgemein	8
Selbsthilfe	12
Therapie	15
Kinder und Jugendliche	20
In Vorbereitung	23

Thilo Müller (Hrsg.) **NEU**

Kein Berg ohne Täler

*Rückschläge in der Stottertherapie
neu bewerten und nutzen*

Ein Großteil aller Stotternden hat nach erfolgreicher Therapie bereits einen oder mehrere Rückfälle erlebt. Oftmals fühlen sich Betroffene in so einer Situation allein und ratlos, aber auch Angehörige und Therapeuten sehen sich häufig mit vielen Fragen konfrontiert. Bin ich schuld? Hätte ich etwas anders oder besser machen können?

Wie geht es jetzt weiter? Ist eine andere Therapiemethode vielleicht besser oder muss man sich mit seinem Stottern einfach abfinden?

Dieses Buch gibt Antworten auf diese und viele weitere Fragen zum Thema Stottertherapie und Rückschläge. Geschrieben von Stotternden und Therapeuten richtet es sich an alle, die sich für das Thema Stottern und Rückfall interessieren. Es klärt auf, macht Mut und beschreibt alltags- und praxistaugliche Wege, wie Rückfälle möglichst vermieden oder effektiv aufgefangen und verarbeitet werden können.

Marion Stelter

Stottern – Oft wussten wir nicht weiter

*Eltern stotternder Kinder berichten
von ihren Erfahrungen*

Eltern stotternder Kinder beschäftigen sich viel mit ihrem Kind und suchen nach Lösungen und nach Erleichterungen. Dieses Buch schildert das Thema aus der Perspektive der Eltern. Mütter und Väter aus acht betroffenen Familien erzählen, wie sie mit „typischen“ Situationen umgegangen sind und welche Erfahrungen sie gemacht haben.

Neben den persönlichen Schilderungen stellt das Buch auch hilfreiche Informationen zu Themen rund um Stottern bei Kindern zusammen.



2016, 190 Seiten,
€ 12,50 (Mitgl. € 9,50),
ISBN 978-3-921897-82-9

Ein Ratgeber für Betroffene
und Therapeuten



2014, 100 Seiten,
€ 12,50 (Mitgl. € 9,50),
ISBN 978-3-921897-73-7

Ein Ratgeber für Eltern
und Therapeuten



2015, DVD 85 Min.,
Begleitheft 44 Seiten und
DVD mit Zusatzmaterial
ca. 60 Min.,
€ 16,80 (Mitgl. € 11,00),
ISBN 978-3-921897-78-2

Ein Ratgeber für
berufstätige Stotternde



2010, 120 Seiten,
€ 12,50 (Mitgl. € 9,50),
ISBN 978-3-921897-56-0

Ein Ratgeber für Eltern
und Erzieherinnen

NEU
Rudolf Gier, Michael Kofort
Trotz Stottern erfolgreich im Beruf
*Ein Lehr- und Aufklärungsfilm
zum Thema Stottern und Arbeit*

Wissen Ihre Arbeitskollegen eigentlich, dass Sie stottern? Haben Sie schon einmal daran gedacht, am Arbeitsplatz über Ihr Stottern zu sprechen? Der Film macht Mut und zeigt mit eindringlichen Beispielen, warum es so wichtig ist, dass auch Ihre Kollegen und Vorgesetzten über Ihr Stottern Bescheid wissen. Wenn Sie an Ihrem Arbeitsplatz Stottern zum Thema gemacht haben, ist danach vieles einfacher.

Stotternde werden im Film in unterschiedlichen Arbeitsfeldern gezeigt und äußern sich neben Arbeitskollegen, Vorgesetzten und Experten zum Thema Stottern am Arbeitsplatz. Außerdem berichten Stotternde über ihre Berufswahl, Bewerbungsphasen, ihren beruflichen Werdegang, Erfolge und Probleme sowie Hindernisse und Missverständnisse, die sich durch Stottern im Arbeitsalltag ergeben können.

Abschließend wird auf konkrete Hilfen hingewiesen, wie Stotternde etwa in Seminaren oder mit Unterstützung der Selbsthilfe Bewerbungsprozesse konstruktiv gestalten und sich im Beruf als Stotternde behaupten können.

Das Begleitheft behandelt u.a. Fragen zur Schwerbehinderung und zum Nachteilsausgleich in Schule, Ausbildung und Studium.

Bundesvereinigung
Stotterer-Selbsthilfe e.V. (Hrsg.)
Mein Kind stottert – was nun?
Ratgeber für Eltern

Was ist Stottern? Wie kann ich meinem Kind helfen? Wann ist professionelle Hilfe gefragt? Was für Therapieformen werden angeboten?

Antworten auf genau diese Fragen gibt der Ratgeber „Mein Kind stottert – was nun?“ Er ist damit ein wertvoller Begleiter für Mütter, Väter und Erzieher/innen. Basierend auf der langjährigen Beratungserfahrung der Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e. V. zeichnet sich der Elternratgeber durch seine Praxisnähe aus. Erfahrene Expertinnen geben konkrete Tipps und stärken die Handlungskompetenz der Leser/innen im Umgang mit stotternden Kindern.

 Marion Stelter **NEU**
Das Stottern hat immer eine Rolle gespielt

Stotternde Menschen erzählen aus dem Arbeitsleben

Vierzehn stotternde Frauen und Männer zwischen 21 und 67 Jahren erzählen über ihre Erfahrungen in der Arbeitswelt. Welche Bedeutung hatte das Stottern in der Schulzeit? Was gab den Ausschlag für die Berufswahl? Wie war es im Studium? Wie ist der Berufseinstieg verlaufen? Auf welche Weise hat das Stottern den weiteren Berufsweg beeinflusst? Solchen und vielen anderen spannenden Fragen gehen Marion Stelter und ihre Gesprächspartner in den aufschlussreichen Interviews nach. Der Leser erhält authentische Einblicke in die Berufsbiografien von Stotternden.

Neben leidvollen Episoden berichten die Interviewpartner von ihren vielfältigen beruflichen Entwicklungspotenzialen, die sie nach anfänglichen Schwierigkeiten oft zur Entfaltung bringen konnten.

Das Buch macht Stotternden Mut, bei der Berufswahl nach ihren Fähigkeiten und Neigungen zu entscheiden und nicht von vornherein die sogenannten Sprechberufe auszuklammern.

 Eelco de Geus
Manchmal stotter' ich eben
Ein Buch für stotternde Kinder von 7 bis 12 Jahren

Einfühlsam und altersgerecht spricht der Autor an, was Stottern ist, wie unterschiedlich es auftritt und welche Gefühle und Reaktionen damit verbunden sein können. Er regt das Kind zur Analyse des eigenen Sprechens an und thematisiert mögliche Reaktionen nicht-stotternder Menschen auf das Stottern.

Mit einigen vorgefertigten Briefen kann das Kind seine Angehörigen über das Stottern per Brief oder per Mail informieren und gleichzeitig um Verständnis für seine Situation bitten. Dieses Buch hilft Kindern und Angehörigen gleichermaßen auf ihrem Weg zu einem offenen Umgang mit dem Stottern – der erste Schritt zur erfolgreichen Bewältigung.



2015, 196 Seiten,
 € 14,50 (Mitgl. € 10,50),
 ISBN 978-3-921897-77-5



2011, 3. überarbeitete
 Aufl., 60 Seiten
 farbig illustriert,
 € 9,50 (Mitgl. € 7,50),
 ISBN 978-3-921897-63-8

Ein Ratgeber für
 stotternde Kinder



2011, 44 Seiten, DVD 35
Min., € 8,50 (Mitgl. € 6,50),
ISBN 978-3-921897-61-4

Ein Ratgeber für
Jugendliche



2010, DVD 61 Min.,
Begleitheft 44 Seiten,
€ 14,80 (Mitgl. € 9,80),
ISBN 978-3-921897-58-4


 Kerstin Weikert
Ich glaub' es hakt!

Infos rund ums Thema Stottern

„Ich glaub' es hakt“, und manchmal hakt es auch beim Sprechen. Aber was ist überhaupt Stottern? Wie kann ich in der Schule und später in der Ausbildung oder im Studium mit meinem Stottern umgehen? Soll ich mit meinen Freunden über mein Stottern sprechen? Ist für mich vielleicht eine Therapie sinnvoll? Welche weiteren Hilfen gibt es?

Der Jugendratgeber möchte helfen, Schwierigkeiten aktiv anzugehen. Er macht Mut, indem er zeigt, dass Probleme zu lösen sind. Er zeigt Hilfsmöglichkeiten auf und ist vor allem auch Hilfe zur Selbsthilfe.

Auf einer DVD berichten betroffene Jugendliche und Erwachsene von Erfahrungen im Schul- und Berufsleben.

 Rudolf Gier, Michael Kofort, Udo Stier
„Früher habe ich möglichst wenig gesprochen“

Ein Ratgeber für die Seniorenarbeit

Wie gehen Menschen in der dritten Lebensphase mit ihrem Stottern um? Was empfinden sie bei auftretenden Sprechblockaden? Wie waren ihre Sozialisationsbedingungen und die biografischen Erfahrungen? Was war früher anders und wie war früher das Bild des Stotternden in der Gesellschaft? Welche Hilfsangebote können ältere Stotternde heute in Anspruch nehmen und wie können sie ihr Stottern positiv verändern?

Neben älteren Stotternden äußern sich Fachleute wie Therapeuten, Logopäden, Pädagogen und Ehrenamtliche aus der Stotterer-Selbsthilfe zu diesen und weiteren Fragen rund um das Thema Stottern.

Das Begleitheft enthält eine Einführung zum Thema, Interviews sowie Zusatzinformationen u. a. von den Sprachtherapeutinnen Angelika Schindler und Dr. Kerstin Weikert.

Der Film wendet sich an ältere Stotternde und an Menschen, die beruflich oder ehrenamtlich mit älteren Menschen zu tun haben.

 Georg Thum

Stottern in der Schule

Ein Ratgeber für Lehrerinnen und Lehrer

Bis zu fünf Prozent aller Kinder sind von Stottern betroffen. Speziell in der Schule kann die Sprechbehinderung zur extremen Belastung werden – sowohl für die stotternden Mädchen und Jungen als auch für ihre Lehrkräfte und die gesamte Klasse. Stottern verunsichert alle Beteiligten, denn der angemessene Umgang mit einem stotternden Kind oder Jugendlichen ist häufig unklar. Damit Stottern die Schulzeit betroffener Kinder nicht negativ prägt und Chancengleichheit für sie gewahrt werden kann, schafft dieser Ratgeber Klarheit: Er vermittelt in übersichtlicher, präziser Form Grundlagen über die Sprechbehinderung Stottern, gibt Informationen zum Nachteilsausgleich für mündliche Leistungen sowie zu den rechtlichen Hintergründen. Nicht zuletzt präsentiert der Ratgeber praxisnahe Vorschläge und Methoden für förderlichen, positiven Umgang mit Stottern in der Schule. Damit ist dieses Buch auch ein hervorragender Ratgeber für Eltern stotternder Kinder.

 Michael Decher

Therapie des Stotterns

Ein Überblick über aktuelle Therapieansätze für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Wer für sich oder für sein Kind eine Stottertherapie sucht, sieht sich einem vielfältigen Angebot gegenüber. Die Wahl des geeigneten Therapieangebots und die Suche nach einer qualifizierten Therapeutin oder einem Therapeuten können da schnell zu einem echten Problem werden.

Dieser Ratgeber soll dabei helfen, für stotternde Kinder, Jugendliche und Erwachsene eine individuell passende und empfehlenswerte Therapie zu finden. Das Buch informiert über aktuelle therapeutische Konzepte und Methoden, es klärt über Fragen zur Kostenübernahme auf und gibt einen Überblick über die Arbeit der Stotterer-Selbsthilfe. Nicht zuletzt werden Hinweise gegeben, woran sich Therapieerfolge in der Behandlung des Stotterns messen lassen.



2011, 100 Seiten,
€ 12,50 (Mitgl. € 9,50),
ISBN 978-3-921897-66-9

Ein Ratgeber für
Eltern und Lehrer



2011, 112 Seiten,
€ 17,00 (Mitgl. € 14,00),
ISBN 978-3-921897-62-1

Ein Ratgeber für
Stotternde und Eltern
stotternder Kinder



2015, 16 Vorträge
auf 6 DVDs,
mit 16-seitigem Booklet,
€ 27,50 (Mitgl. € 18,50),
ISBN 978-3-921897-79-9


Stotterer-Selbsthilfe NRW e.V. (Hrsg.)
Vorträge der Fachtagung **NEU**
„Fokus Stottern“ auf dem 41. Kongress
der Stotterer-Selbsthilfe vom 02. bis 05.10.2014
in Heidelberg

Therapeuten, Wissenschaftler und Fachleute referierten zu den Themen Stottern, Therapie und Selbsthilfe. Anhand der Referate kann der Einzelne sein Wissen zum Thema Stottern aktualisieren und vertiefen. Darüber hinaus eignen sich die Vorträge zur Präsentation in den Stotterer-Selbsthilfegruppen und bieten Stoff für engagierte Diskussionen auf Gruppenabenden.

Vorträge von: Dr. Tobias Binder, Dr. Anke Buschmann, Dr. Susanne Cook, Prof. Dr. Harald Euler, Susanne Grebe-Deppe, Sabrina Kempf, Dr. Jürgen Kohler, Dr. Anke Kohmäscher, Prof. Dr. Katrin Neumann, Robert Richter, Prof. Dr. Martin Sommer, Andreas Starke, Mareen Theiling, Dr. Julia Unger, Miriam Walther, Berthold Wauligmann, Hartmut Zückner.



2014, 56 Seiten,
€ 29,00 (Mitgl. € 19,00),
ISBN 978-3-921897-74-4

 Katrin Neumann, Harald A. Euler,
Peter Schneider
**Identifikation von Stottern
im Vorschulalter**

Oft wird bei Stottern die Chance zu einer Frühtherapie verpasst. Bislang existiert kein breit angewendetes Screening (Siebtest)-Verfahren zur frühen Erkennung kindlichen Stotterns. Die bisherigen Verfahren werden lediglich bei bereits vorhandenem Verdacht auf Stottern angewendet. Das häufige Vorkommen von Stottern im Kindesalter rechtfertigt jedoch eine Überprüfung aller Kinder im Vorschulalter.

Die Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V. (BVSS) hat die Entwicklung eines flächendeckend anwendbaren Screening-Verfahrens in Auftrag gegeben.

Nach Abschluss des dreijährigen Projektes, in dem insgesamt 806 Kinder im Alter von vier bis viereinhalb Jahren sowie 776 Kindern im Alter von fünf bis sieben Jahren untersucht wurden, ist nun erstmals ein Siebtest für Stottern verfügbar, der flächendeckend und regulär bei Schuleingangsuntersuchungen und noch sinnvoller bei den U8/U9-Untersuchungen eingesetzt werden kann.

 Martin Sommer

Stand der Wissenschaft zu neurologischen Korrelaten des Stotterns und seiner Therapie

Vortrag bei den 24. ivs-Werkstattgesprächen 2013 (ivs – Interdisziplinäre Vereinigung der Stottertherapeuten e.V.)

Prof. Dr. Martin Sommer stellt in seinem Vortrag in anschaulicher Weise den aktuellen Stand der Forschung zu neurologischen Hintergründen des Stotterns dar. Moderne neurophysiologische und MRT-Untersuchungen lassen bei erwachsenen Stotternden strukturelle Veränderungen in verschiedenen relevanten Bereichen des Gehirns erkennen.

Diese Erkenntnisse sind für die therapeutische Beratung und Aufklärung der Betroffenen von ebenso großer Bedeutung wie für das therapeutische Vorgehen im Sinne einer modellorientierten Stottertherapie. Gerade die Erkenntnisse der Neuroplastizität des Gehirns begründen ein zielgerichtetes therapeutisches Training unter Berücksichtigung der neuronalen Kapazitäten der Betroffenen.

 Ruth E. Heap (Hrsg.)
Meine Worte hüpfen wie ein Vogel

Kinder malen ihr Stottern

In beeindruckender Weise lassen die Bilder in diesem Buch daran teilhaben, was stotternde Kinder fühlen, denken und erleben. Doch nicht nur die Erlebniswelt der Kinder wird erfahrbar gemacht: Kleine Sachtexte vermitteln außerdem Wissenswertes zum Thema Stottern. Schritt für Schritt wird Eltern gezeigt, wie sie mit dem Stottern ihres Kindes umgehen und wie sie sich verhalten können. Auch für Therapeuten bietet das Buch in ihrer Arbeit eine wertvolle Hilfe – als Einstieg in die Gefühlswelt ihrer kleinen Patienten.

Das Buch richtet sich an Erwachsene, es ist kein Bilderbuch für Kinder.



2014, DVD 95 Min.,
€ 9,50 (Mitgl. € 7,50),
ISBN 978-3-921897-75-1



2005, 54 Seiten, Hardcover,
€ 10,50 (Mitgl. € 7,50),
ISBN 978-3-921897-49-2

Ein Bilderbuch für Erwachsene



2011, DVD 80 Min.,
€ 9,50 (Mitgl. € 7,50),
ISBN 978-3-921897-65-2

📖 Bundesvereinigung
Stotterer-Selbsthilfe e.V. (Hrsg.)

Das WWW des Stotterns

Ein Interviewfilm mit Stotterexperten

Zehn Experten aus unterschiedlichen Fachrichtungen und mit unterschiedlichen Ansätzen äußern sich zum Thema Stottern. Der Interviewfilm gibt aus Expertensicht Antworten auf die drei Fragen:

Was ist Stottern?

Was sind die Ursachen?

Welche Hilfen gibt es?

Entsprechend dieser Fragen ist der Film im DVD-Menü in drei eigenständige Teile gegliedert. Der Film richtet sich an Betroffene, Therapeuten, Angehörige und Interessierte. Er eignet sich für Aufklärungs- und Infoveranstaltungen, Unterrichtsstunden in der Schule oder für Interessierte, die einfach mehr über das Thema Stottern erfahren möchten.

Interviewausschnitte mit: Prof. Dr. Jürgen Benecken, Dipl. Psychologe; Prof. Dr. Harald Euler, Evolutionspsychologe; Dr. Stephan Marks, Sozialwissenschaftler und Supervisor; Dr. Ulrich Natke, Stotterforscher und Verleger; Prof. Dr. Katrin Neumann, Fachärztin für Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen; Peter Schneider, Lehrlogopäde; Prof. Dr. Martin Sommer, Oberarzt, Klinische Neurophysiologie; Andreas Starke, Logopäde; Prof. Dr. Wolfgang Wendlandt, Dipl. Psychologe und Stottertherapeut; Hartmut Zückner, Lehrlogopäde.



1996, 200 Seiten,
€ 16,30 (Mitgl. € 13,70),
ISBN 978-3-921897-32-4

📖 Jürgen Benecken

Wenn die Grazie mißlingt

*Stottern und stotternde Menschen
im Spiegel der Medien*

Das Buch bietet eine Analyse der zumeist stigmatisierenden Darstellung von Stottern und Stotternden in Literatur, Film, Fernsehen und Presse. Hier werden Stotternde häufig und immer wieder neu als Dummköpfe und Psychopaten in Szene gesetzt.

Der Autor deckt Vorurteile und Zerrbilder auf und beschreibt die Muster, nach denen sie entstehen und die nach wie vor aktuell sind.

📖 Johannes Rux, Jörg Ennuschat
**Die Rechte stotternder Menschen
in Schule, Ausbildung und Studium**
Eine Analyse

Ausgehend von den verpflichtenden Beschlüssen der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen untersuchen die Rechtsexperten Dr. Rux und Prof. Dr. Ennuschat die Rechte Stotternder in Bezug auf Integration und Inklusion.

Sie klären Begrifflichkeiten wie unter anderem „Behinderung“ und „sonderpädagogische Förderung“ und erläutern die Rechtslage bezüglich des Nachteilsausgleichs stotternder Schüler beispielhaft anhand der Bundesländer Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen und dem Saarland. Die Kultusministerkonferenz-Empfehlung zur sonderpädagogischen Förderung im Bereich der Sprache wird analysiert; insbesondere auch unter dem Aspekt, dass grundsätzlich jeder Schüler die Möglichkeit haben muss, am Unterricht der allgemeinen Schulen teilzunehmen.

Abgerundet wird die Analyse schließlich durch die Behandlung von Verfahrens- und Rechtsschutzfragen.



2010, 2. Aufl., 198 Seiten,
€ 25,00 (Mitgl. € 19,50),
ISBN 978-3-921897-60-7

HILFE IM EINZELFALL UND STIMME FÜR VIELE



Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V.

Die Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe (BVSS) ist die Interessenvertretung stotternder Menschen in Deutschland und zentrale Anlaufstelle für Ratsuchende, Fachleute und Medien:

- ➔ Rund 90 Stotterer-Selbsthilfegruppen
- ➔ Beratung zu Therapie und Selbsthilfe
- ➔ Bundesweites Therapeutenverzeichnis
- ➔ Informationsmaterial, Seminare und Fortbildungen
- ➔ Öffentlichkeitsarbeit, Unterstützung der Selbsthilfe uvm.



2016, DVD 114 Min. plus
Bonusmaterial ca. 28 Min.,
€ 8,50 (Mitgl. € 5,50),
ISBN 978-3-921897-83-6

● Stottern & Selbsthilfe NRW e.V. (Hrsg.)
**„Stottern im Leben –
 Leben mit Stottern“** **NEU**

*Erfahrungsberichte Stotternder
 in Interviews, Kurzfilmen und Reportagen*

Wie geht der Partner bzw. die Partnerin mit meinem Stottern um? Ist es manchmal peinlich wenn ich z. B. beim Bestellen im Café lange Blocks habe? Welche Rolle hat das Stottern beim Kennenlernen gespielt? Wie ist es im Streit?

Mit dem Thema „Stottern in Beziehungen“ setzt sich die SHG Dortmund in Form von Interviews und Kurzfilmen auseinander.

Andere Themen auf dieser DVD sind die „Nachhaltigkeit von Stottertherapien“ und das Verhältnis von „Therapie und Selbsthilfe“.

Ein Besuch in den Flow-Sprechgruppen Erfurt und Augsburg zeigt, wie dort gearbeitet wird und ob es Unterschiede zur traditionellen Selbsthilfe gibt.



2013, DVD 60 Min.,
Begleitheft 32 Seiten,
€ 14,80 (Mitgl. € 9,80),
ISBN 978-3-921897-70-6

● Dorothea Beckmann
Mitten im Leben

In-vivo-Arbeit in Stotterer-Selbsthilfegruppen

Beim so genannten In-vivo-Training werden im öffentlichen Raum, also „mitten im Leben“, kleine Experimente und Übungen durchgeführt, die einen neuen Umgang mit Stottern und mit Kommunikation im Allgemeinen ermöglichen.

Ausgehend von einer strukturierten Vorbereitung über die konkrete Durchführung einer Reihe von Übungen bis hin zur sinnvollen Nachbereitung versteht sich der Film als Leitfaden, anhand dessen Stotternde in Selbsthilfegruppen ihr eigenes In-vivo-Training planen können.

Der Film orientiert sich an den Möglichkeiten, In-vivo-Arbeit in Stotterer-Selbsthilfegruppen durchzuführen, er eignet sich aber auch hervorragend für die therapeutische Arbeit am Stottern.

Zusätzliche Übungsvorschläge finden sich in der Begleitbroschüre.

Der Film will Mut machen und Lust wecken, sich selbst einmal nach draußen zu wagen und den öffentlichen Raum zu erobern.

Eine Anleitung für
 Stotterer-Selbsthilfe-
 gruppen und Therapeuten

Stephen B. Hood (Hrsg.)

An einen Stotterer

Mit diesem Klassiker unter den Büchern der Stotterer-Selbsthilfe stellten erstmals Betroffene selbst Empfehlungen und Ideen vor, wie sie Schwierigkeiten überwinden, die mit dem Stottern verbunden sind. Insgesamt 24 Sprachtherapeuten aus den USA, die das Stottern auch aus eigener Erfahrung kennen, eröffnen Perspektiven und geben konkrete Hilfestellungen: „Du brauchst dich überhaupt nicht zu schämen, wenn du stotterst, und du brauchst nicht stolz zu sein, wenn du flüssig sprichst“ (Josef G. Sheehan).

Dieses Buch macht Mut, sich seinem Stottern zu stellen und die Angst davor zu überwinden. Es hat an Aktualität bis heute nichts eingebüßt.

Lon L. Emerick, Henry Freund,
Charles Van Riper u.a.

An einen Stotterer

Hörbuch > Gelesen von Andreas Brucker

Dieses Hörbuch beinhaltet eine Auswahl von elf Texten aus dem Buch „An einen Stotterer“, in dem betroffene Fachleute von ihren persönlichen und therapeutischen Erfahrungen berichten und zur Auseinandersetzung mit dem eigenen Stottern ermutigen. Zum besseren Verständnis wurden einzelne Texte teilweise gekürzt und sprachlich überarbeitet.

Der Schauspieler Andreas Brucker, der als Jugendlicher selbst gestottert hat, konnte als Sprecher für das Hörbuch gewonnen werden.

Gerd Riese

King George, Chagall, die Monroe und wir

Erzählungen aus dem Leben stotternder Menschen

Ein Buch mit fesselnd erzählten Geschichten, die Mut machen, mit dem Handicap Stottern kämpferisch und zugleich gelassen umzugehen. Geschichten von ganz normalen Menschen, die nebenan wohnen könnten, aber auch von stotternden Prominenten wie Marc Chagall, Marilyn Monroe, Ludwig Wittgenstein, Maxie Wander, David Seidler und anderen.

Spannende Geschichten vom Jetzt-erst-recht. Und: vom Glück.



2004, 7. Aufl., 140 Seiten,
€ 11,20 (Mitgl. € 8,60),
ISBN 978-3-921897-00-3



2009, 70 Min., € 8,50,
ISBN 987-3-921897-55-3



2012, 222 Seiten,
€ 14,80 (Mitgl. € 10,80),
ISBN 978-3-921897-67-6



1998, 2. Aufl., 178 Seiten,
€ 12,70 (Mitgl. € 11,20),
ISBN 978-3-921897-01-0



Malcolm Fraser

Selbsttherapie für Stotterer

Nicht jeder Stotternde möchte in Form einer professionellen Therapie sein Stottern bewältigen. Für viele ist die Selbsthilfe bzw. die Selbsttherapie der richtige Weg, mit seinem Handicap umzugehen. Dieses Buch bietet Leitlinien für diejenigen, die sich selbst helfen wollen, unabhängig von einer professionellen Behandlung. Der Autor formuliert Ziele und Herausforderungen als Orientierungshilfen bei der Arbeit an der Veränderung des Stotterns.

Das Therapieprogramm beruht auf Methoden und Verfahren, die bereits erfolgreich bei der Behandlung des Stotterns angewandt wurden und nach wie vor zeitgemäß sind.

Malcolm Fraser war Gründer und Direktor der Stuttering Foundation of America und stotterte selbst.



2014, 2. Aufl., DVD 120 Min.,
Begleitheft 76 Seiten,
€ 27,60 (Mitgl. € 21,50),
ISBN 978-3-921897-59-1



Berthold Wauligmann

Leichter sprechen und sich wohler fühlen

Praktische Hilfen für Stotternde

Der Autor, selbst Betroffener und seit Jahren engagiert in Selbsthilfe und Selbsttherapie, versammelt in der vorliegenden Publikation eine Fülle praktischer Tipps und Hilfen zur Veränderung des Sprechmusters. Hier finden sich nicht nur bewährte, sondern auch neue Übungen, die in besonders anschaulicher Weise präsentiert werden.

Mit dem gut strukturierten Film öffnet sich nicht nur eine bunte Werkzeugkiste, sondern es werden auch Aspekte wie Atmung und Kognition (mentales Training) gewürdigt, die bisher in der Fachliteratur weniger beachtet wurden.



Rudolf Gier, Michael Kofort, Udo Stier

„Früher habe ich möglichst wenig gesprochen“

Ein Ratgeber für die Seniorenarbeit

> Weitere Infos in der Rubrik: Ratgeber, Seite 6

📖 Louise Wright & Anne Ayre

WASSP – Das Wright & Ayre Stotterer-Selbsteinschätzungs-Profil

Aus dem Englischen übersetzt und bearbeitet von Hans-Jürgen Kellner

Das WASSP, das nun erstmals in deutscher Übersetzung vorliegt, ist ein Einschätzungsbogen für die Verlaufs- und Ergebniskontrolle von Stottertherapien im Erwachsenenalter. Der Zweck des WASSP besteht in der Einschätzung von Aspekten des Stotterns in der Gegenwart, die therapeutisch veränderbar sind. Es besteht aus 24 siebenstufigen Rating-Skalen, die wichtige Aspekte des Stotterverhaltens, der beteiligten Gefühle und Gedanken, des Vermeidens und der sozialen Nachteile beschreiben. Die Selbsteinschätzungen werden vor und nach einem Therapieabschnitt erhoben und grafisch dargestellt. Therapeutin und Klient besprechen gemeinsam die Veränderungen des Profils.

Neben den Kopiervorlagen der Profilzusammenfassung und des Einschätzungsbogens enthält das deutsche WASSP eine CD, auf der diese Kopiervorlagen ebenfalls vorhanden sind, sowie eine computerunterstützte Auswertung der Profilzusammenfassung. Das WASSP ist auf jede Methode der Stottertherapie anwendbar.

📖 Thilo Müller (Hrsg.) **NEU**
Kein Berg ohne Täler

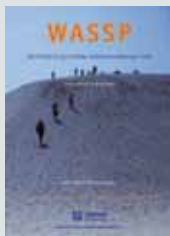
Rückschläge in der Stottertherapie neu bewerten und nutzen

> Weitere Infos in der Rubrik: Ratgeber, Seite 3

📖 Michael Decher
Therapie des Stotterns

Ein Überblick über aktuelle Therapieansätze für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

> Weitere Infos in der Rubrik: Ratgeber, Seite 7



2013, 2. Aufl., 54 Seiten,
CD und Kopiervorlagen,
€ 69,00 (Mitgl. € 49,00),
ISBN 978-3-921897-68-3

Ein Werkzeug für
Stottertherapeutinnen
und -therapeuten





2012, DVD 90 Min.,
€ 19,50 (Mitgl. € 15,00),
ISBN 978-3-921897-69-0

● Bundesvereinigung
Stotterer-Selbsthilfe e.V. (Hrsg.)

Stottertherapie für Kinder

Ein Aufklärungsfilm für Eltern

Der Film zeigt Ausschnitte und Momentaufnahmen aus Stottertherapien für Kinder. Er stellt exemplarisch so genannte „Direkte Therapieansätze“ vor, die den heute gängigen und seriösen Stottertherapien für Kinder entsprechen.

Er skizziert dabei drei aktuelle therapeutische Hauptrichtungen:

- Stottermodifikation / Non-Avoidance-Ansatz (am Beispiel von „Kids“ und „Mini-Kids“);
- Sprechmodifikation / Fluency-Shaping-Ansatz (am Beispiel von „Lidcombe“);
- Kombinationsansatz (am Beispiel von „Stärker als Stottern“).

Der Film wendet sich primär an Eltern stotternder Kinder und zeigt ihnen, wie die drei Stottertherapien verlaufen können, wie sie in die Therapie ihres Kindes eingebunden sind und was sie selbst zum Therapieerfolg beitragen können. Ergänzt durch Interviews mit betroffenen Eltern sowie Therapeutinnen und Therapeuten vermittelt der Film einen unmittelbaren Einblick in den Therapiealltag.



2013, DVD 90 Min.,
€ 19,50 (Mitgl. € 15,00),
ISBN 978-3-921897-71-3

● Stotterer-Selbsthilfe NRW e.V. (Hrsg.)

Stottertherapie für Erwachsene und Jugendliche

Ein Aufklärungsfilm

Der Film wendet sich an Erwachsene und Jugendliche, die therapeutisch an ihrem Stottern arbeiten wollen. Er zeigt exemplarisch die drei aktuellen therapeutischen Hauptrichtungen und vermittelt dabei einen Einblick in deren Arbeitsweisen:

- Modifikationsansatz / Stottermodifikation oder Non-Avoidance-Ansatz (am Beispiel von „Viermalfünf – Intensive Intervalltherapie Stottern“);
- Sprechmodifikation / Fluency-Shaping-Ansatz (am Beispiel der „Kasseler Stottertherapie“);
- Kombinationsansatz (am Beispiel der „Bonner Stottertherapie“).

Der Film beschreibt Grundelemente seriöser Stottertherapien und beantwortet Fragen nach realistischen Therapiezielen.

📖 Wolfgang Wendlandt

Abenteuer Stottern

Ganzheitliche Wege und integrative Konzepte für die Therapie und Selbsttherapie

Ein Praxis-Buch

Erstmals stellt der international anerkannte Stotter-Experte Prof. Dr. Wolfgang Wendlandt hier ausführlich ein Programm vor, das neun unterschiedliche Zugangswege zur Veränderung des Stotterns umfasst. Das Praxis-Buch für Betroffene und Therapeuten enthält das notwendige Handwerkszeug für eine ganzheitliche und integrative Therapie bzw. Selbsttherapie.

Anhand von Beispielen, therapeutischen Dialogen und Selbstreflexionen von Klienten stellt der Autor das Konzept anschaulich dar. Der Zugang zu einer integrativen therapeutischen Arbeit mit stotternden Erwachsenen wird so maßgeblich erleichtert.

Beispiele aus dem Therapiealltag und ein breites Set an Arbeitsbögen machen das Buch zu einer Fundgrube für die Praxis.

📖 Wolfgang Wendlandt

Stottern ins Rollen bringen

Die Kiesel des Demosthenes

Dieses Buch erzählt die Geschichte des Griechen Demosthenes. Obwohl dieser ein verspotteter und kontaktarmer Stotterer war, wurde er einer der größten Redner seiner Zeit. Wie überwand er Angst, Scham und die Missachtung durch andere?

Am Beispiel von Demosthenes informiert das Buch sehr lebendig über allgemeine Prinzipien, die damals wie heute für die Verminderung des Stotterns in Selbsthilfe und Therapie genutzt werden können. Auf unkonventionelle und charmante Weise behandelt Wendlandt wesentliche Elemente der Non-Avoidance-Therapie.

Auch auf das Thema „Therapierückfälle“ geht der Autor intensiv ein. Mit liebevoller Zugewandtheit macht er stotternden Menschen Mut, den eigenen Veränderungsweg zu gestalten.

Cartoons illustrieren den Text und tragen zum Lesevergnügen bei.



2010, 240 Seiten,
€ 34,50 (Mitgl. € 29,50),
ISBN 978-3-921897-57-7



1994, 80 Seiten,
€ 11,20 (Mitgl. € 8,60),
ISBN 978-3-921897-11-9



2002, DVD 60 Min.,
Begleitheft 56 Seiten,
€ 30,80 (Mitgl. € 24,50),
ISBN 978-3-921897-43-0

📖 Peter Schneider, Patricia Sandrieser

Direkte Therapie bei stotternden Kindern

*Symptomorientierte Verfahren
für Kinder zwischen 2 und 12 Jahren*

Therapiebeginn im Kleinkindalter? Indirekter Ansatz oder direktes Vorgehen? Die Grundsätze in der Therapie des kindlichen Stotterns sind im Fluss. Mit ihrem Film und einem ausführlichen Begleitbuch machen die Autoren ein richtungsweisendes Konzept in Wort und Bild deutlich. Schritt für Schritt dokumentieren sie Prinzipien und Verlauf des symptomorientierten Therapieansatzes (KIDS, Mini-KIDS und Schul-KIDS) für Kinder von 2 bis 12 Jahren und bieten damit Fachleuten einzigartiges Material für Praxis, Lehre und Fortbildung.

Das ausführliche Begleitbuch ergänzt den Film um zusätzliche Informationen zur Diagnostik und zur Behandlung von Risikofaktoren.



2000, 354 Seiten,
€ 37,80 (Mitgl. € 32,70),
ISBN 978-3-921897-35-5

📖 Richard Ham

Techniken in der Stottertherapie

Der Autor hat in seinem Werk in systematischer Weise viele Beiträge zu verschiedenen Aspekten einer Stottertherapie gesammelt, geordnet und vor dem Hintergrund seiner langjährigen Therapieerfahrung bewertet. Es werden weder die Stottertherapie noch Therapierезepte vorgestellt, sondern es werden Einzelbausteine einer umfassenden Stottertherapie mit Anteilen von Entspannung und Desensibilisierung mit Sprechmusteränderung und symptomorientiertem Vorgehen präsentiert, die im Einzelfall für die besonderen Bedürfnisse des jeweiligen Stotternden zusammengestellt werden können. Im Vordergrund steht dabei die Anwendung in der Praxis. Die Vielfalt der erörterten Methoden und Techniken macht das Buch in der Fachliteratur einzigartig.

Das Lehrbuch zu den
Einzelbausteinen
einer umfassenden
Stottertherapie

📖 Carl Dell, Jr.

Therapie für das stotternde Schulkind

Frühstmöglich intervenieren – dazu fordert Carl Dell auf. Doch wie kann man mit Kindern am besten therapeutisch arbeiten? Wie soll mit jungen Stotternden umgegangen werden? Dazu gibt das Buch eine Fülle von praxisnahen Hinweisen.

Es soll helfen, schon in frühen Entwicklungsstadien des beginnenden Stotterns sinnvolle Maßnahmen zu ergreifen.

Carl Dell, selbst Stotterer und ehemaliger Schüler von Van Riper, gelingt es in diesem Buch, ebenso anschaulich wie leicht verständlich zur Arbeit mit stotternden Kindern zu ermutigen und anzuleiten.

📖 Charles Van Riper

Die Behandlung des Stotterns

In seinem Buch beschreibt Charles Van Riper die vier Abschnitte seiner Therapie: Identifikation, Desensibilisierung, Modifikation und Stabilisierung. Dabei zeigt er therapeutische Techniken und Prinzipien, die helfen, ein normales Sprechen frei von Sprechängsten zu entwickeln.

Das Fach- und Lehrbuch zur Symptommodifikation ist ein Standardwerk für alle Fachleute, aber auch eine Pflichtlektüre für alle Anhänger von Van Ripers Therapieansatz.

📖 Dorothea Beckmann

Mitten im Leben

In-vivo-Arbeit in Stotterer-Selbsthilfegruppen

> Weitere Infos in der Rubrik: Selbsthilfe, Seite 12



2001, 3. Aufl., 186 Seiten,
€ 17,30 (Mitgl. € 12,20),
ISBN 978-3-921897-21-8



2006, 6. Aufl., 262 Seiten,
€ 25,10 (Mitgl. € 22,50),
ISBN 978-3-921897-02-7

Das Standardwerk der
Stottermodifikation





KINDER UND JUGENDLICHE



2016, ca. 100 Seiten,
€ 9,50 (Mitgl. € 7,50),
ISBN 978-3 921897-81-2



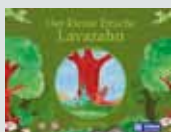
Rudolf Gier **NEU**

Luis und das Abenteuer im Regenbogenland

Eine märchenhafte Erzählung für Kinder ab 7 Jahren

Luis ist neun Jahre alt und ein ganz normaler Junge. Das einzige, was ihm zu schaffen macht, ist sein Stottern. Als er mit seinen Eltern umzieht und in eine neue Schule gehen muss, eckt er an. Alles wird ihm zu viel. Hals über Kopf packt er seine Sachen und läuft von zu Hause weg.

Im Stadtpark trifft er einen Zauberer. Durch ihn gelangt er ins Regenbogenland, in dem alles viel schöner ist. Luis muss nicht stottern und findet schnell Freunde. Aber dann kommt doch alles ganz anders ...



2015, 36 Seiten, Hardcover,
€ 9,50 (Mitgl. € 7,50),
ISBN 978-3 921897-80-5



Elisabeth Döge **NEU**

Der kleine Drache Lavazahn

Ein Bilderbuch für Kinder von 4 bis 6 Jahren

Dass Drachen fliegen und Feuer spucken können, wissen wir alle. Nicht so bekannt ist, dass manche Drachen auch stottern. Lavazahn ist ein solcher Drache. Als er in die Schule kommt und seinen Namen sagen soll, klappt das nicht so, wie er will. Auch wenn ihn sein Stottern manchmal traurig macht, bleibt er mutig. Das Stottern gehört zu ihm, das verstehen seine Freunde.



2009, 52 Seiten,
Hardcover, € 7,60,
ISBN 978-3-921897-54-6



Mona Jüntgen

L-I-lissi will d-d-dazugehören ...

Ein Bilderlesebuch für Mädchen von 7 bis 10 Jahren

Lissi, ein schlaues, aufgewecktes Mädchen, möchte auch dazugehören. Doch das ist gar nicht so leicht ... Sie weiß ja, dass sie nicht so flüssig sprechen kann und dass es etwas länger dauert, bis sie gesagt hat, was sie sagen möchte. Doch plötzlich lernt sie Peter kennen und alles kommt anders als erwartet ...

📖 Marion Stelter

Fritzi und Wolle

Ein Bilderbuch für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Fritzi ist ein kleiner Hase. Eigentlich ist er wie andere Hasen auch. Nur etwas an ihm ist anders – er stottert. Da ist es gar nicht so einfach, einen Freund zu finden. Dann trifft er Wolle. Der findet es zuerst witzig, wie Fritzi spricht. Er versteht nicht, warum Fritzi wütend wird. Können die beiden doch noch Freunde werden?

Dieses Buch bietet den Anlass, unter Geschwistern oder im Kindergarten das Thema Stottern kindgerecht aufzugreifen und den nichtstotternden Spielgefährten Erklärungen anzubieten. Das Stottern wird spielerisch zum Thema gemacht, und das stotternde Kind erfährt Wertschätzung und Entlastung im Kreis der Familie oder der Kindergarten-Gruppe.

📖 Mimmo und die geheimnisvolle Lupe

Ein Bilderbuch für Kinder ab 5 Jahren

Mimmo stottert, und gerade die unangenehmen Dinge haben für ihn eine übergroße Bedeutung, denn er sieht sie durch eine geheimnisvolle Lupe. Aber dann merkt Mimmo, dass er alles auch völlig anders betrachten kann und dass er die Lupe eigentlich gar nicht braucht ...

📖 Margaret Klare

Hallo, hier ist Felix!

Ein Jugendbuch zum Thema Stottern

„Sie waren beide außer Puste und ließen sich fallen. Lange blieb es still. Marion spürte, dass er etwas sagen wollte. Sie fasste seine Hand. Ihre Finger schoben sich ineinander. Hier h-h-hat alles ange-gefangen, sagte Felix.“

Das Buch erzählt die Geschichte des fünfzehnjährigen Felix, es erzählt von seinem Stottern, seiner ersten Liebe – und einer Sprachtherapie. Es ist eines der wenigen positiven Beispiele, wenn es um die Darstellung des Stotterns im Jugendbuch geht. Ein Jugendbuch nicht nur für Jugendliche.

Das Buch wurde bereits 1993 mit dem 2. Preis des Jan-Procházka Jugendliteraturpreises ausgezeichnet.



2014, 30 Seiten, Hartcover,
€ 9,50 (Mitgl. € 7,50)
ISBN 978-3-921897-72-0



2004, 26 Seiten, Hartcover,
€ 7,50,
ISBN 978-3-921897-46-1



2008, überarbeitete
Neuaufg., 130 Seiten,
€ 6,90,
ISBN 978-3-921897-52-2

BENNI: COMICS FÜR KINDER UND JUGENDLICHE AB 9 JAHREN



2004, 3. Auflage,
20 Seiten, € 3,00,
ISBN 978-3-921897-38-6

Benni 1: U-und? Wwww ist das P-problem?

Benni ist gut drauf. Pfiffig und selbstbewusst meistert er die Tücken des Alltags, die das Leben eines Zwölfjährigen so mit sich bringt: Schule, Mädchen, Hausarbeit und die Auseinandersetzungen mit den lieben Verwandten. Zur Seite steht ihm Sven, sein bester Freund. Ach ja: Benni stottert – und wo ist das Problem?

Ein Comic für Kinder und Jugendliche, ihre Eltern – und natürlich für comicbegeisterte Erwachsene.



2007, 2. Auflage,
20 Seiten, € 3,00,
ISBN 978-3-921897-42-3

Benni 2: B-b-besser geht's nicht!

Clever und schlagfertig wie gewohnt, hat Benni auch in dieser Folge sein Leben im Griff. Auch wenn sein Stottern ihm manchmal einen Streich spielt, lässt er sich nicht unterkriegen. Schließlich ist da auch noch Sven, sein bester Freund. Und mehr als ihre Lehrer haben die beiden sowieso auf dem Kasten. Besser geht's also nicht!



2003, 20 Seiten, € 3,00,
ISBN 978-3-921897-45-4

Benni 3: Benni auf K-k-klassenfahrt

Benni zum Dritten! Auf Klassenfahrt hat es Benni und seinen besten Freund Sven in die Toscana verschlagen. Auf der Suche nach Pizza und Spaß erleben die beiden jede Menge Abenteuer.

Eine weitere Folge der erfolgreichen Comic-Serie mit der etwas anderen Sicht auf das Stottern.



2006, 20 Seiten, € 3,00,
ISBN 978-3-921897-51-5

Benni 4: Benni ... und die Jjjets!

Benni zum Vierten! Mädchen sind der Hit – zumindest für Benni und seinen besten Freund Sven. Doch wie beeindruckt man sie? Gar nicht so leicht, wie die beiden in ihrem vierten Abenteuer erfahren müssen. Dabei sind sie trotz Schwierigkeiten im Musikunterricht überzeugt, dass es mit einer Band klappt. Der Weg zum richtigen Song-Material ist allerdings holprig. Schließlich rocken sie aber doch das Pfarrheim, und – so viel sei verraten – niemand stottert die Songs so cool wie Benni!

➤ KINDER UND JUGENDLICHE

Eelco de Geus

Manchmal stotter' ich eben

Ein Ratgeber für stotternde Kinder

> Weitere Infos in der Rubrik: Ratgeber, Seite 5

Kerstin Weikert

Ich glaub' es hakt!

Infos rund ums Thema Stottern

Ein Ratgeber für Jugendliche

> Weitere Infos in der Rubrik: Ratgeber, Seite 6

Georg Thum

Stottern in der Schule

Ein Ratgeber für Lehrerinnen und Lehrer

> Weitere Infos in der Rubrik: Ratgeber, Seite 7

Bundesvereinigung Stotterer-Selbsthilfe e.V. (Hrsg.)

Stottertherapie für Kinder

Ein Aufklärungsfilm für Eltern

> Weitere Infos in der Rubrik: Therapie, Seite 16

Stotterer-Selbsthilfe NRW e.V. (Hrsg.)

Stottertherapie für Erwachsene und Jugendliche

Ein Aufklärungsfilm

> Weitere Infos in der Rubrik: Therapie, Seite 16



➤ IN VORBEREITUNG

Gerd Riese

Biografische Porträts stotternder Menschen

Gerd Riese besucht Menschen in ihrem Zuhause. Dort erzählen Frauen, Männer, Jugendliche, Familienväter und Alleinlebende, Kunsttherapeutinnen, Handwerker und Dolmetscher, 36 oder 63, 54 oder 18 Jahre alt. Allen gemeinsam ist, dass sie stottern. Gerd Riese interessiert sich für ihr ganzes Leben. Nicht nur für das eine Handicap. Er stellt Fragen, die vielleicht manchmal verblüffen, Stotternde in Bewegung und ins Gespräch bringen.

David Mitchell

Dreizehn Arten, das Stottern zu betrachten

*Rede auf dem 10. Weltkongress der Stotternden 2013 in den Niederlanden
Zweisprachig deutsch/englisch*

Mit seiner differenzierten Art und der Einbeziehung unterschiedlichster Sichtweisen auf das Stottern trifft David Mitchell sehr genau die Gefühlswelten Stotternder. Stottern ist für Mitchell ein Fluch, ein Hemmschuh oder ein Erniedriger, aber auch eine Herausforderung, eine Brücke oder gar ein Geschenk.
Erste Reaktion: „So habe ich mein Stottern bisher noch gar nicht gesehen“.

Unsere Bücher und Filme sowie weitere Produkte
finden Sie auch in unserem Onlineshop:

www.bvss.de/shop

Sonderpreise für Mitglieder

Als Mitglied unterstützen Sie die Arbeit der Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V. und stärken unsere Position als Interessenvertretung stotternder Menschen. Als Anerkennung für diese Hilfe genießen Mitglieder Ermäßigungen für Produkte des Demosthenes-Verlags.

Werden Sie gleich online Mitglied (www.bvss.de/mitgliedschaft) oder rufen Sie uns an: **0221 - 139 1106**.

Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V.

Zülpicher Straße 58, 50674 Köln

Tel. 0221 - 139 1106, Fax 0221 - 139 1370

info@bvss.de